

# DUETT & MIXED DUET SELEKTIONSPROZESS SAISON 2024-2025

Swiss Aquatics Artistic Swimming gibt hiermit das Verfahren für die Duettauswahl der Nationalmannschaften für die Saison 2024-2025 bekannt. Dieses Dokument basiert auf den Selektionsrichtlinien und dem allgemeinen Selektionsprozess für die Saison.

## ALLGEMEINE REGELN

Athlet:innen müssen Teil der Nationalmannschaft sein, um für die Auswahl im Duett und/oder im Mixed Duet berücksichtigt zu werden.

Die Ergebnisse werden wie folgt berechnet: Für jeden Rang bei einem Selektionswettkampf werden Punkte vergeben (1. Rang = 1 Punkt, 2. Rang = 2 Punkte, usw.). Die Schwimmer:innen mit der niedrigsten Gesamtsumme der Rangpunkte qualifizieren sich, um die Schweiz zu vertreten. Erreichen zwei Duette die gleiche Anzahl Rangpunkte, entscheidet die höhere Gesamtpunktzahl (Notenpunkte aus den Wettkämpfen) über alle Wettkämpfe hinweg darüber, welches Duett die Schweiz bei den Zielwettkämpfen vertreten wird. Weitere Spezifikationen zu den Ergebnissen werden in der jeweiligen Kategorie angegeben.

Duette im Selektionsprozess, müssen an den Selektionswettkämpfen den geforderten Mindestschwierigkeitsgrad erfüllen (siehe Dokument "Minimum Required Degree of Difficulty (DD)", abhängig von den neuen Regeln und der Berechnung). Weitere Ergebnisspezifikationen werden in der betreffenden Kategorie angegeben.

Wenn nur ein Duett für die Auswahl angemeldet ist, wird das Selektionskomitee konsultieren und entscheiden, ob die Auswahl genehmigt wird. Wenn zwei Duette am Selektionsprozess teilnehmen und eines der Duette erkrankt oder verletzt ist, wird das Selektionskomitee entscheiden, wie weiter verfahren wird. Das Selektionskomitee kann jederzeit intervenieren.

Die Vertretung der Schweiz ist eine Ehre, da die Schwimmer:innen international antreten und sich mit den Besten der Besten messen werden. Auch im Duettbereich ausgewählt zu werden, ist eine zusätzliche Ehre und Verantwortung.

## ELITE SELEKTION

1 oder 2 Duett(e) werden für den Elite-Wettbewerb ausgewählt.

Die Resultate werden pro Disziplin berechnet (Duett Tech = eine Disziplin, Duett Free = eine andere Disziplin). Daher können zwei verschiedene Paare ausgewählt werden, um die Schweiz zu vertreten.

Das/die Duett(e) besteht/bestehen nur aus Schwimmer:innen im Elitealter.

Zielwettkämpfe: tbd – abhängig unter anderem vom Teamzielwettbewerb.

Die Ergebnisse werden pro Disziplin berechnet (Duett Tech= eine Disziplin, Duett Free = eine andere Disziplin). Daher können zwei verschiedene Paare ausgewählt werden, um die Schweiz zu vertreten.

Die Duette, die an der Auswahl teilnehmen und die höchste Gesamtpunktzahl bei den folgenden Wettbewerben erreichen, werden als Elite-Duette ausgewählt, um an dem genannten Elite-Wettbewerb 2025 teilzunehmen:

- Schweizer Meisterschaften 2025
- Internationaler Wettkampf/Weltcup 2025 (wird noch bestätigt, finanzielle Beteiligung erforderlich)

## **JUNIOREN SELEKTION**

Es wird 1 oder 2 Duette für das Juniorenteam ausgewählt.

Die Ergebnisse werden pro Disziplin berechnet (Duett Tech = eine Disziplin, Duett Free = eine andere Disziplin). Daher können zwei verschiedene Paare ausgewählt werden, um die Schweiz zu vertreten.

Zielwettkampf: Junioren-Europameisterschaften 2025

Die Duette, die an der Auswahl teilnehmen und die höchste Gesamtpunktzahl bei den folgenden Wettbewerben erreichen, werden als nationale Junioren-Duette selektioniert:

- Schweizer Meisterschaften 2025
- NSM Final 2025
- Internationaler Wettbewerb/Weltcup 2025 (wird noch bestätigt, finanzielle Beteiligung erforderlich)

Die Nationaltrainerin kann eine:n Ersatzathlet:in für das selektionierte Duett nominieren.

## **JUGEND SELEKTION**

Es wird ein Duett für das Jugendteam A und B ausgewählt.

Zielwettkampf Jugend A: Weltjugendmeisterschaften 2025

Zielwettkampf Jugend B: Hungarian Open 2025

Das Duett, das an der Selektion teilnimmt und die höchste Gesamtpunktzahl bei den folgenden Wettbewerben erreicht, wird als nationales Jugendduett ausgewählt:

- Schweizer Meisterschaften 2025 (Die Figurenbewertungen der NSM-Qualifikation 2025 werden für das Gesamtergebnis berücksichtigt)
- Schweizer Jugendwettbewerb 2025
- NSM-Finale 2025

Die Nationaltrainerin kann ihr eigenes Duettpaar vorschlagen, das vom Selektionskomitee geprüft wird. Das Selektionskomitee entscheidet, ob dem Vorschlag gefolgt wird oder ob mit den zur Auswahl stehenden Duetten fortgefahren wird.

Die Nationaltrainerin kann ihr eigenes Duettpaar vorschlagen, das von der Auswahlkommission nachfolgenden Kriterien bewertet wird:

- Technische Fertigkeiten: Ausführung auf hohem Niveau, Präzision und komplexe Elemente in den Routinen.
- Kompatibilität: Übereinstimmung der Stärken und Fähigkeiten der Athlet:innen.
- Trainingsverfügbarkeit und -verpflichtung: Gemeinsame Trainingsverfügbarkeit und starkes Engagement beim Training.
- Künstlerische Ausdrucksfähigkeit: Ausgeprägte Musikalität, Kreativität und Interpretation der Choreographie.
- Körperliche Fitness: Ausgezeichnete Kondition, Ausdauer und Durchhaltevermögen.
- Trainierbarkeit: Empfänglichkeit für Feedback, Engagement für Verbesserungen und eine professionelle Einstellung.
- Beständigkeit: Zuverlässige Leistungen in Training und Wettkampf, mit stetigen Fortschritten.
- Potenzial: Wachstumspotenzial für zukünftige Wettkämpfe und langfristige Entwicklung.
- Wettkampferfahrung: Ergebnisse und Erfahrung auf nationaler/internationaler Ebene.

Die Selektionskommission wird entscheiden, ob sie dem Vorschlag folgt oder den Selektionsprozess der eingeschriebenen Duette weiterführt.

Die Nationaltrainerin kann eine:n Ersatzathlet:in für das selektionierte Duett nominieren.

## **MIXED DUET**

Da die Anzahl der männlichen Athleten noch gering ist, werden der Zielwettkampf und die Zusammensetzung des Nationalen Mixed Duets vom Selektionskomitee festgelegt.

Die Nationaltrainerin kann ihr eigenes Duettpaar vorschlagen, das von der Auswahlkommission nach folgenden Kriterien bewertet wird:

- Technische Fertigkeiten: Ausführung auf hohem Niveau, Präzision und komplexe Elemente in den Routinen.
- Kompatibilität: Übereinstimmung der Stärken und Fähigkeiten der Athlet:innen.
- Trainingsverfügbarkeit und -verpflichtung: Gemeinsame Trainingsverfügbarkeit und starkes Engagement beim Training.
- Künstlerische Ausdrucksfähigkeit: Ausgeprägte Musikalität, Kreativität und Interpretation der Choreographie.
- Körperliche Fitness: Ausgezeichnete Kondition, Ausdauer und Durchhaltevermögen.
- Trainierbarkeit: Empfänglichkeit für Feedback, Engagement für Verbesserungen und eine professionelle Einstellung.
- Beständigkeit: Zuverlässige Leistungen in Training und Wettkampf, mit stetigen Fortschritten.
- Potenzial: Wachstumspotenzial für zukünftige Wettkämpfe und langfristige Entwicklung.

- Wettkampferfahrung: Ergebnisse und Erfahrung auf nationaler/internationaler Ebene.